

Initiativ- Komitee „Halbstündliche S-Bahn für Alle“

c/o Sekretariat IK: Mixmar GmbH, Im Brand 24, 8637 Laupen

Aktennotiz (Beschlussprotokoll)

1. Arbeitsgruppen – Sitzung vom 4. Januar 2007 (6. Sitzung mit Parteien und Verbände)

Zeit und Ort: 4. Januar 2007, 18:00 bis ca. 21:00 Uhr, Rest. Salmen, 8610 Uster

Anwesend: Sandro Turcati, Vorsitz (Präsident IG Tösstallinie), Peter Schwarzenbach (Vizepräsident IG Tösstallinie), Hannes Gehring (Vorstand IG Tösstallinie), Rico Croci (Gemeinderat Wald, Grüne), Patrick Hächler (Kantonsrat, CVP), Hans-Ulrich Weber (Präsident CVP Wald), Paul Stopper (VCS), Peter Weber (Kantonsrat, Grüne), Priska Ochsner (IG Tösstallinie), Urs Hans (Grüne Bezirk Winterthur), Dieter Isler (FDP Fischenthal), Susanne Rihs (Kantonsrat, Grüne; VCS), Kurt Senn (Pro Bahn), Jürgen Meyer, Aktennotiz (FDP Verkehrskommission).

Es lassen sich entschuldigen:

Marcel Burlet (Kantonsrat, SP), Martin Kull (Kantonsrat SP Wald), Christoph Sutter (Grünliberale, Hedingen), Stefan Dollenmeier (Kantonsrat, EDU Rüti), Urs Steffen (IG Tösstallinie, Fischenthal)

Die Einladung zu dieser Sitzung ist schriftlich am 22.12.2006 erfolgt, auf Grund der Terminabsprache an der Sitzung vom 20.12.2006.

Die heutige Besprechung folgt der Traktandenliste in der Einladung.

1. Begrüssung, Bestimmung des Protokollführers

Der Präsident der IG Tösstallinie begrüsst alle Anwesenden und gibt die Entschuldigungen bekannt. Als Protokollführer stellt sich Jürgen Meyer, FDP-Verk. Kom., zur Verfügung.

2. Aktennotiz vom 20. Dezember 2006

Die von H. U. Weber erstellte Aktennotiz wird ohne Änderungsbegehren verdankt.

3. Stand der Unterstützung durch Parteien und Verbände

Die Übersicht in tabellarischer Form ist mit der Einladung verschickt worden. Per heute 4.1.07 werden von den verschiedenen Vertretern die Änderungen gemeldet und eingetragen. Demgemäss können vor allem von Seiten des VCS und von Privaten grosszügigere Defizitgarantien erwartet werden, sodass rechnerisch der noch ungedeckte Budgetbetrag deutlich kleiner wird. Auch erwarten alle Beteiligte Spendeneingänge sobald die Unterschriftensammlung öffentlich beginnt. Sandro Turcati führt die Tabelle nach.

4. Vervollständigung Initiativkomitee

Sandro Turcati kann feststellen, dass zu Sitzungsbeginn 17 Personen ihre Zusage respektive 14 auch schon ihre Unterschriften auf dem Formular geleistet haben, Nach Diskussion wird folgendes Vorgehen für die Gewinnung der noch fehlenden 3 Personen festgelegt:

P. Weber fragt die Grünen an wegen Vertreterin aus dem Bezirk Andelfingen (Ursula Sigg) und am 8.1.07 im KR Frau Mäder und Herr Kull.

Paul Stopper erkundigt sich bei IG Wehntal betreffend Ursula Frei, wobei für sie nur ein Platz offen ist, wenn eine der übrigen Angefragten ablehnen würde.

Nachtrag: Es sind alle 20 Zusagen mit Unterschriften bestätigt – leider fällt Ursula Frei als überzählig weg.

5. Beitragserhöhungen von Bezirksparteien und Verbänden

Gemäss dem Ergebnis unter Traktandum 3 darf festgestellt werden, dass die nötige Risiko-Verminderung erwartet wird und deshalb die Initiative aus dieser Sicht eingereicht werden kann.

6. Verabschiedung definitiver Unterschriftenbogen z. H. Justizdirektion

Auf Grund der in verdankenswerter Weise von verschiedenen Mitgliedern geleisteten Vorarbeiten kann die Versammlung nun sowohl die Gestaltung wie den Inhalt des Unterschriftenbogens beraten und beschliessen (teilweise mit offener Abstimmung)

6.1.: Postkartenversion (farbig, „Original- Unterschriftenbogen“)

6.1.1.: Das Titelblatt wird gemäss Variante 3 ausgeführt (DPZ auf Gleisfeld), 8 Zustimmungen. Die Variante 2 (DPZ in Grossaufnahme) hatte 2 Zustimmungen, für Bild von Turbo- Zug 3 Zustimmungen. Die Variante 1 (NPZ im Grünen) erhielt keine Stimme.

6.1.2: Die Bahnhofsuhr mit den Zusatz- Minutenzeigern wird gemäss Vorschlag mit zwei Minutenzeigern exakt via-à-vis („30 Minuten Unterschied“) dargestellt: 10 Zustimmungen, 2 Ablehnungen und 2 Enthaltungen.

6.2.: Begründungstext (für alle Versionen) wird wie folgt bereinigt (einstimmig):

- 1. Absatz, 1. Satz: keine Komma, (öV) weglassen.
- 2. Absatz, 2. Satz: lautet wie folgt: „Die Initiative setzt ein klares Zeichen für eine sinnvolle Weiterentwicklung unserer S- Bahn und gibt.....“
- 3. Absatz, 1. Satz: lautet wie folgt: „In Konkurrenz zu bestehenden Bahnstrecken verlaufende.....“
- 4. Absatz, 1. Satz: lautet wie folgt: „Die scheinbar tieferen Kosten basieren auf Unterschiedlichen Berechnungs- Massstäben, die.....“
- Schluss- Satz (fett) lautet wie folgt: „ Diese initiative setzt ein klares Zeichen für den öffentlichen Verkehr und die Weiterentwicklung unserer Zürcher S- Bahn.

6.3.: Aufzuführende Logos / Organisationen:

Es gilt die Regel, dass jeweils nur ein Logo/Name der übergeordneten Organisation aufgeführt wird; in solchen Fällen keine zusätzlichen von Bezirken, Gemeinden).

An der Sitzung sind bekannt als Mit- Initianten (in der Regel mit Logo):

Grün-Liberale, Die Grünen, CVP Bezirk Hinwil, SP, IG Wehntal, EDU Rüti/Dürnten, umverkehR, Pro Bahn, VCS.

6.4.: Platzierung der Seiten auf der Postkartenversion:

Es wird entschieden: 1. Seite = Bild (gemäss 6.1.)

2. Seite = Adressanschrift: Sekretariat Initiative, Brand 24, 8637 Laupen, B- Code vor Frankatur- Aufdruck

3. Seite = Initiativtext (früher bereinigt) mit Begründung vollständig (gemäss 6.2.)

4. Seite = Unterschriftenfeld für 5 Unterschriften sowie das IK und die Logo und Daten Beginn / Ende der Unterschriften-Sammlung. (Text Veröffentlichung im Amtsblatt weglassen) Präsident/Vizepräsident, anschliessend die übrigen 18 Personen in alphabetischer Reihenfolge.

6.5.: Hinweise Postkartenversion: „Falten, mit Klebeband verschliessen“.

6.6.: Als Internetadresse wird mit 7 zu 0 Stimmen gewünscht: www.halbstuendlich.ch, falls diese Adresse nicht verfügbar kann www.bahnhalbstuendlich.ch alternativ dienen.

6.7.: Das Postcheck- Konto ist von der Post noch nicht definitiv eingerichtet und somit ist auch die PC- Nummer für Spenden noch nicht bekannt. Sandro Turcati kümmert sich darum. Das PC-Konto soll auf den Initiativbögen / Postkartenversion erscheinen.

6.8.: Es wird eine pdf- Datei für den A4- Bogen einseitig erstellt (Initiativtext, Begründung, , identisch Postkartenversion Seite 3 und Unterschriftentabelle) und in die Homepage gestellt, zum Herunterladen So kann genügend Material für Unterschriftensammlungen preisgünstig bereitgestellt werden. Die pdf- Datei für die 4-seitige Vorlage hat nur Zugang durch Mitglieder IK (via Rico Croci oder H.U.Weber)

7. Termine, Pendenzen, nächste Sitzung

7.1.: Anfragen für IK durch P. Weber bei GP Andelfingen bis 6.1.07, bei KR Honegger (hat bereits zugesagt) Mäder und Kull bis 8.1.07, vorsorgliche Anfrage bei U. Frei durch P. Stopper.

7.2.: Finanzierung: Nochmals nachfragen bei SP und umverkehR M. Burlet, bei VCS P. Stopper

7.3.: Bereinigte Postkartenversion durch H.U.Weber inkl. Logos, noch fehlende Angaben; alles muss an Ihn gemeldet werden.

7.4.: Deadline für zusätzliche Logos von Organisationen: 8.1.07 / 24:00 Uhr (Weber)

7.5.: Zieltermin für Einreichen des vollständigen Unterschriftenbogens des IK und der definitiven pdf- Datei für Postkartenversion und A4- Version ist der 19. Januar 2007. Damit könnte die Justizdirektion bis ca. 21.2.07 (30 Tage) die Freigabe verfügen und der Versand für die Unterschriftensammlung ab ca. 1. März 2007 möglich.

7.6.: Versand Pro Bahn separat. Daran denken: wenn mind. 500 Ex. bei Post: 0.53 Fr./ Stück, bei kleinerer Zahl gilt 0.80 Fr./ Stück.

7.7.: Internetseite Aufschalten erst auf den Zeitpunkt der Genehmigung durch Justizdirektion. Alle Anfragen über Verlauf etc. am besten via Mixmar – so kann auf dem Internet am schnellsten nachgeschaut werden.

7.8.: Nächste Sitzungen:

2. IK- Sitzung: Dienstag 6. Februar 2007, 18:00 Uhr, Rest. Salmen, Uster

3. IK- Sitzung: Freitag 2. März 2007, 18:00 Uhr, Rest. Salmen, Uster

8. Varia

Priska Ochsner teilt mit, dass im Eisenbahn- Amateur der Hinweis auf die Homepage des IK erscheinen wird. Dies wird verdankt.

S. Turcati schliesst die Sitzung um 20:50 Uhr mit dem Dank an Alle für ihr Engagement.